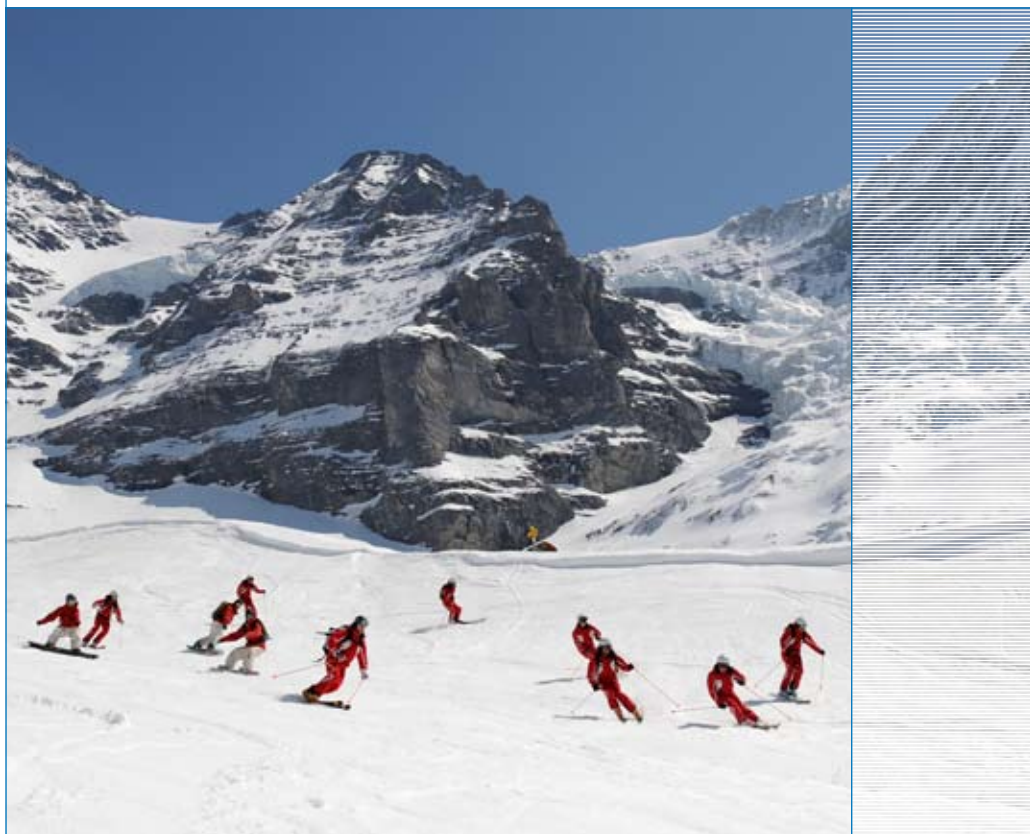


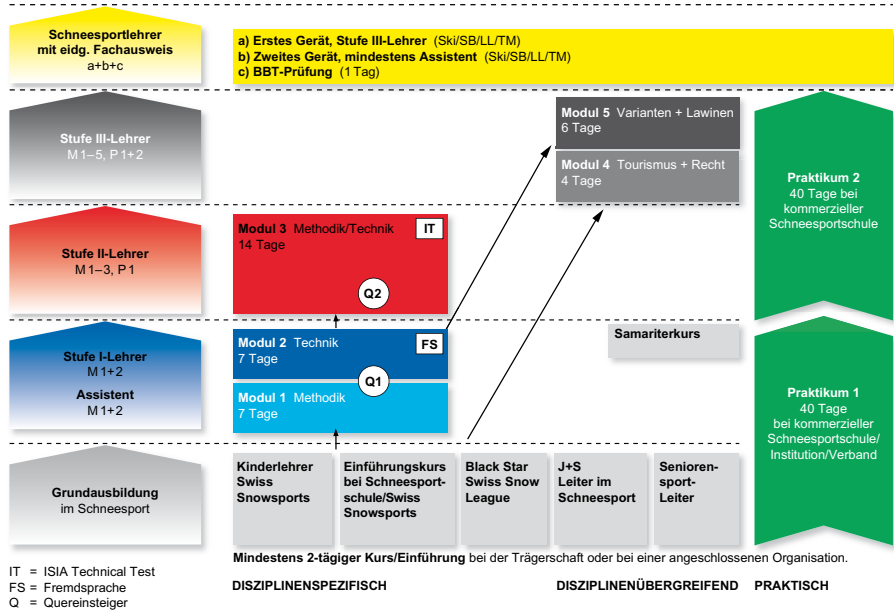
Dein Beruf Schneesportlehrer/in mit eidg. Fachausweis



Deine Ausbildung

Die Ausbildung zum «Schneesportlehrer/in mit eidgenössischem Fachausweis» ist modular aufgebaut. Sie besteht aus Modulkursen und Praktika und dauert mindestens zwei Jahre. Die Struktur ist für alle Disziplinen identisch. Nachfolgend findest du unser Ausbildungsschema sowie eine Kurzbeschreibung der jeweiligen Modulkurse. Quereinstiege sind möglich. Weitere Informationen zu Kursen und Anmeldung findest du unter www.snowsports.ch.

SCHNEESPORTLEHRERAUSBILDUNG SCHWEIZ



Dein Traumberuf

Gibt es etwas Schöneres als auf Skis, dem Snowboard oder den Telemarkskis verschneite Hänge hinunter zu fahren, in die Luft abzuheben oder auf schmalen Latten durch weisse Wälder zu gleiten? Wenn du aus einer der schönsten Nebenbeschäftigungen dieser Welt deinen Beruf machen willst, so bist du bei uns am richtigen Ort.



Deine Aufgaben

Als Schneesportlehrer/in unterrichtest du Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Das Niveau jedes Gastes ist unterschiedlich und seine Betreuung individuell. Deine Aufgabe ist es, den Unterricht vom Einsteiger bis zum Könnler, sei es in der Gruppe oder Einzeln, lernwirksam zu gestalten.



Skilehrer/-in

Im «Swiss Snow Kids Village» zeigst du den künftigen Skicracks auf spielerische Art und Weise wie man sich auf Skis bewegt, gleitet, kurvt und bremst. Weiter unterrichtest du Jugendliche und Erwachsene im Carven, Kurzschwingen, Buckel fahren, Freestyle und Freeriden.



Snowboardlehrer/-in

Zu deinen Gästen gehören vor allem Jugendliche und Erwachsene, welche du im Übungsgelände sicher an die ersten Turns heranführst. Dein Arbeitsplatz erstreckt sich von normalen Pisten, dem Snowpark mit Kicker, Rails und Pipe bis hin zu unberührten Pulverschneehängen.

Grundausbildung, Kinderlehrer

In den Bereichen Pädagogik, Methodik und Technik werden die Grundlagen für den erfolgreichen Kinderunterricht vermittelt. Zulassungsbedingungen: 17. Altersjahr vollendet (ab 17. Geburtstag), Technikstufe Fortgeschritten.

Modul 1, Methodik (Stufe I)

Im Zentrum stehen die pädagogisch-methodischen Grundlagen für die Lerngruppen Einsteiger und Fortgeschrittene im Gruppen- sowie Privatunterricht. Zulassungsbedingungen: 19. Altersjahr vollendet (ab 19. Geburtstag), Nothelferausweis, Technikstufe Könnler.

Modul 2, Technik (Stufe I)

Das lernwirksame Demonstrieren und Vermitteln der verschiedenen technischen Formen für Einsteiger bis Fortgeschrittene bilden die Schwerpunkte. Integriert sind eine Theorie- und eine Fremdsprachenprüfung. Die Module 1 und 2 sind zusammenhängend, können aber zeitlich getrennt besucht werden.

Modul 3, Methodik/Technik (Stufe II)

Aufbauend auf die vorangegangenen Ausbildungsmodulare und das erste Praktikum steht das Beherrschen des professionellen Unterrichts für Einsteiger bis Könnler an erster Stelle. Es wird vertieft und intensiv in den Bereichen Pädagogik, Methodik und Technik geschult und trainiert. Zulassungsbedingungen: Stufe I-Lehrer, Praktikum 1 absolviert und der Samariterausweis.

Modul 4, Tourismus und Recht im Schneesport (Stufe III)

Diese Ausbildung vermittelt Kenntnisse zur touristischen Dienstleistungskette, Qualitätsdenken, Umgang mit Kunden, Kommunikation, Marketing, Tourismusorganisationen, gesetzliche Grundlagen sowie die wichtigsten ökologischen Zusammenhänge von Tourismus und Natur. Der Besuch dieses Moduls ist bereits nach absolvierter Grundausbildung möglich.

Modul 5, Varianten und Lawinen (Stufe III)

Es werden die Kompetenzen erworben, um eine Gruppe von Schneesportlern bei allen Witterungs- und Schneeverhältnissen, unter Berücksichtigung der alpinen Gefahren, sicher auf einer Variante zu führen. Das Modul kann ab bestandener Stufe I-Ausbildung absolviert werden.

Praktikum 1 + 2

Die Praktika sind bedeutende Bestandteile der Ausbildung. Das Praktikum 1, von mindestens 40 Tagen, kann in kommerziellen Schneesportschulen, J+S, Hochschulen, Universitäten oder Verbänden absolviert werden. Das Praktikum 2, von mindestens 40 Tagen, ist in einer kommerziellen Schneesportschule zu absolvieren. Bestätigung durch Ausbildungsleiter/in mit jährlich erfüllter Fortbildungspflicht. Es führt mit den Modulen 1 bis 5 zur Stufe III-Anerkennung.

Adressen von anerkannten Schneesportschulen findest du unter **www.snowsports.ch**.



Eidgenössische Berufsprüfung

Wer die Ausbildung mitsamt einem Modul 2 auf einem Zweit-Gerät und der dazugehörigen eidgenössischen Berufsprüfung erfolgreich abschliesst, ist berechtigt den geschützten Titel «Schneesportlehrer mit eidg. Fachausweis» zu tragen. Die Berufsprüfung besteht aus einer schriftlichen Einzelfacharbeit, einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung.



Skilanglauflehrer/-in

Dein Fachwissen gibst du im Kinder- bis Erwachsenenunterricht weiter. Vom spielerischen Umgang mit Langlaufskis, zum rhythmischen Abstossen und Gleiten bis zum perfekten Skaten und klassisch Laufen ist alles dabei. Tagestouren, Schneeschuhwanderungen oder ein Coaching für eine Marathonsvorbereitung können ebenfalls auf dem Programm stehen.



Telemarklehrer/-in

Du vermittelst den Ursprung aller Skitechniken und sorgst mit «Free Heel» für ein völlig neues Fahrgefühl. Auf Telemarkskis sind viele verschiedene Schwungformen und Tricks auf der Piste oder im Park möglich. Individualisten und neugierige Schneesportler sind bei dir genau richtig!

Bei der Verwirklichung deines Hobbys zum Beruf wünschen wir dir schon jetzt viel Freude und Erfüllung! Wir freuen uns, dich bald an einem unserer Kurse kennen zu lernen.

Dein Swiss Snowsports Team





Ausgabe 08/2009; Fotos: SSSA

Weitere Informationen und Anmeldung

SWISS **SNOWSPORTS** Association
Hühnerhubelstrasse 95
CH-3123 Belp

Tel. +41 (0)31 810 41 11
Fax +41 (0)31 810 41 12
education@snowsports.ch
www.snowsports.ch